



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Herbert Waltemathe eröffnet um 19.40 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder.

Waltemathe bedankt sich bei Familie Wichers und dem Mühlenteam für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Weiterhin gilt sein Dank der Presse für die sachliche Berichterstattung und die werbewirksamen Sportankündigungen und er hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Ausdrücklich bedankt sich der stellvertretende Vorsitzende bei allen anwesenden aktiven und passiven Vereinsmitgliedern, die durch ihre Anwesenheit ihr Interesse am Vereinsleben zum Ausdruck bringen.

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen, um dem verstorbenen Vereinsmitglied Gertrud Jans (01.04.2018 im Alter von 53 Jahren) zu gedenken. Hierbei stellt Herbert Waltemathe noch einmal ihren großen ehrenamtlichen Einsatz als Übungsleiterin und Bezugsperson vor allem in der Volleyball-Abteilung heraus.

TOP 2: Feststellen der Teilnehmer und Stimmberechtigten

Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung fest. Einwände gegen Form und Inhalt der Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Die Feststellung der Anzahl der Teilnehmer und Stimmberechtigten ergibt:

- 39 Teilnehmer, davon 39 Vereinsmitglieder
- 37 Vereinsmitglieder sind stimmberechtigt
- 2 Vereinsmitglied unter 16 Jahren sind nicht stimmberechtigt

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 16. März 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Herbert Waltemathe berichtet, dass es nach der Jahreshauptversammlung im letzten Jahr einige Veränderungen im Vorstand gab. Im Sommer 2018 trat Heinz Dieter Hinrichs von seinem Posten als stellvertretender Leiter der Leichtathletiksparte zurück. Der Vorstand konnte Hinrichs daraufhin für die Aufgaben des Hallen- und Gerätewarts gewinnen und hat ihn kommissarisch auf dieser Position im Vorstand eingesetzt.

Auch der damit freigewordene Posten des stellvertretenden Abteilungsleiter der Laufgemeinschaft konnte nach längerer Suche im Februar 2019 mit Stephan Steenhardt kommissarisch neu besetzt werden.

Sportlich und finanziell gesehen darf das Jahr 2018 nach den Worten des 1. Vorsitzenden als zufriedenstellend bezeichnet werden. Etliche Einzelsportler erzielten beachtliche Erfolge in ihrer Sportart und viele Mannschaften der verschiedenen Abteilungen traten positiv in Erscheinung. Dies zähle sowohl für die jugendlichen Vereinsmitglieder wie auch für die Erwachsenen.

Herbert Waltemathe gratuliert allen Sportlern und Mannschaften zu den erbrachten Leistungen, möchte aber im Detail nicht weiter darauf eingehen, da alles der ausgeteilten Broschüre mit den Abteilungsberichten zu entnehmen sei.

Im Jahr 2018 sind die Mitgliederzahlen nach Aussage von Herbert Waltemathe leicht gestiegen. Zum 1. Januar 2019 konnte der SV Teutonia 586 Mitglieder verzeichnen (Vorjahr 580).

Die Mitglieder lassen sich wie folgt alters- und geschlechtsspezifisch aufgliedern:

- weiblich 195 (Vorjahr 195), männlich 391 (385)
- davon Jugendliche bis 18 Jahre 154 (144), davon weiblich 53 (49) und männlich 101 (95)
- Mitglieder über 18 Jahre 432 (436), davon weiblich 142 (146) und männlich 290 (290)

Im Geschäftsjahr 2018 mussten 6 Mitglieder (Vorjahr 0) wegen § 3 Abs. 5 der Satzung aus dem Verein ausgeschlossen werden, da sie mit den Beitragszahlungen mehr als ein halbes Jahr in Verzug waren.

Hinsichtlich des sorgfältigen Umgangs bzw. sinnvollen Verbrauchs von Wasser und Energie im Verein stellt der 1. Vorsitzende fest, dass dieser immer noch zufriedenstellend ist. Der sorgsame Umgang mit den Energien ist nach seiner Aussage aus Umweltschutzgründen wichtig und zahlt sich am Ende



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

eines Jahres für den Verein aus, da der Eigenanteil des Vereins abzüglich des Zuschusses der Stadt Weener dementsprechend geringer sei.

Einem gestiegenen Strom- und Wasserverbrauch für die Ballsporthalle, stehen demnach sinkende Verbräuche für Gas und den Betrieb der Flutlichtanlage entgegen. Die Entwicklung bei den Verbrauchszahlen ist in den einzelnen Punkten nachvollziehbar und wird vom Vorstand als positiv bewertet.

Die Verbrauchszahlen belaufen sich im Einzelnen auf:

	2018	2017	Veränderung
Strom	5.492 kw/h	4.988 kw/h	504 kw/h
Gas	5.387 m ³	6.786 m ³	-1.399 m ³
Wasser	113 m ³	96 m ³	17 m ³
Flutlicht	1.346 kw/h	2.059 kw/h	-713 kw/h

Die vom Vorstand beschlossene und bei der Mitgliederversammlung in 2017 vorgestellte, schrittweise Sanierung der Ballsporthalle ist nach Aussage von Herbert Waltemathe bereits zu einem großen Teil abgeschlossen.

Restarbeiten an der neuen Heizungsanlage und die Inbetriebnahme der Fernregelung wurden am Anfang des Jahres 2018 erledigt. Gleichzeitig wurde der Heizungsraum saniert und renoviert.

Um Kosten zu sparen wurden für den Einbau der neuen Lüftungsanlage vorbereitenden Arbeiten und die Durchbrüche von einigen Vereinsmitgliedern in Eigenleistung erledigt. In den Herbstferien 2018 wurde dann mit dem Einbau der neuen Lüftungsanlage begonnen. Die Überwachung und Betreuung der Heizungsbaufirma Müller erfolgte hierbei durch Hermann Jans in Zusammenarbeit mit Heinrich Siemons und Heinz Dieter Hinrichs.

Der 1. Vorsitzende beziffert die Gesamtkosten der neuen Lüftungsanlage auf 8.262,00 Euro. Durch Fördermaßnahmen der Stadt Weener in Höhe von 4.130,00 Euro und vom KSB/LSB in Höhe von 2.478,00 Euro verbleibt beim Verein ein Kostenbeitrag von 1.654,00 Euro.

Zudem wurden weitere Arbeiten von Heinrich Siemons, Heinz Dieter Hinrichs und Hermann Jans im Laufe des Jahres erledigt. Hierzu zählen die Instandsetzung der Brücke zum Sportplatz sowie die Renovierung und Gestaltung des Ballraums.

Weitergehend hebt Herbert Waltemathe hervor, dass Egge Mansholt neben seiner Tätigkeit als Platzwart mit tatkräftiger Unterstützung von Peter Siemens ganzjährig mit dem Bau des neuen Verkaufs-, Versammlungs- und Jugendraums beschäftigt gewesen ist. Nähere Einzelheiten zu dieser Baumaßnahme werden vom geschäftsführenden Vorstand unter dem Tagesordnungspunkt 17 Verschiedenes vorgestellt.

Der obere Sportplatz hat nach dem Dürresommer im letzten Jahr stark gelitten. Der sonst sehr gepflegte Rasen wurde in zahlreichen Arbeitseinsätzen von Platzwart Egge Mansholt und Helfern aus der Fußballabteilung bearbeitet und wiederhergestellt.

Auch der Internetauftritt des Sportvereins hat sich nach Worten des 1. Vorsitzenden im Verlauf des letzten Jahres erneuert. „Webmaster“ Hermann Jans konnte am 31.01.2019 eine in Design und Handhabung gelungene neue Homepage online stellen. Sowohl mit dem Smartphone, dem Tablet, dem Laptop als auch mit dem PC ist sie gut zu bedienen.

Die aufrufbaren Seiten sind noch nicht alle komplett, und die Sparten sind angehalten, hier noch zu liefern.

Herbert Waltemathe berichtet der Versammlung, dass der SV Teutonia neben den größeren sportlichen Veranstaltungen wie dem Schülerlauf im Park, dem Volkslauf im Sommer sowie dem Winterlauf auch noch weitere „Events“ veranstaltet bzw. daran teilgenommen hat.

- Am 19.05.2018 wurde zum 50-jährigen Bestehen der Tischtennisabteilung im Dörfergemeinschaftshaus Möhlenwarf mit 120 geladenen Gästen dieses Ereignis gefeiert.
- Erstmals wurde am 11.11.2018 ein Sportpicknick für Familien und ihre Kinder von Heinrich Siemons organisiert und durchgeführt. Diese Veranstaltung wurde mit 500,00 Euro vom Ostfriesischen Turn- und Sportförderverein bezuschusst und soll zukünftig jährlich wiederholt werden.
- Am 23.11.2018 wurden Ehrenamtliche, Freiwillige, Übungsleiter, Betreuer und Jubilare zu einem gemütlichen Abend mit Essen und Trinken ins Schützenhaus Diele eingeladen. Die Bewirtung und Dekoration erfolgte durch die Damen der Volleyballabteilung.



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

- Außerdem war der Sportverein mit einer Verkaufsbude auf dem Weihnachtsmarkt in Stapelmoor vertreten und trug mit dem Verkauf von alkoholischen Heißgetränken und einer Verknobelung zum Gelingen der Veranstaltung bei.
- Zum Jahresausklang wurde am 23.12.2018, wie schon in den beiden Vorjahren, im Rahmen des „Lebendigen Adventskalenders“ der Kirchengemeinde Stapelmoor das „Weihnachtssingen“ auf dem Hauptplatz veranstaltet. Nach Aussage Waltemathes versammelten sich zu abendlicher Stunde etwa 100 Menschen im Mittelkreis und sangen im Schein von Kerzen und Flutlicht einige Weihnachtslieder, unterbrochen durch eine kurze Andacht. Anschließend klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre mit Glühwein und Spekulatius aus. Eine Wiederholung in 2019 ist geplant.

Zum Ende seines Berichts bedankt sich der 1. Vorsitzende bei seinen Vorstandskollegen, die neben ihrer Vorstandsarbeit auch etliche andere Arbeiten in, um und auf dem Sportgelände nebst Sporthallen verrichtet haben.

Nicht unerwähnt bleiben alle Abteilungsleiter sowie alle Organisatoren, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Mitarbeiter und Mithelfer, die für die Veranstaltungen des Vereins Verantwortung hatten und die Sportanlagen in Schuss gehalten haben.

Weiterer Dank geht an den LSB / KSB und seine Fachverbände, die Stadt Weener, die freiwilligen Feuerwehren des südlichen Stadtgebietes und das DRK Rheiderland.

Einen besonderen Dank erhalten alle Sponsoren und Spender, die den Sportverein auch im Jahr 2018 finanziell unterstützt haben.

TOP 5: Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen

Der stellvertretende Vorsitzende für Finanzen, Micha Gerke, leitet seinen Vortrag mit der Feststellung ein, dass der Sportverein in finanzieller Hinsicht nach wie vor auf gesunden Füßen stehe. Micha Gerke erläutert den Mitgliedern ausführlich die einzelnen Bilanzposten.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde wie in den Vorjahren ein Gewinn erwirtschaftet.

Für das Wirtschaftsjahr 2018 ergibt sich folgendes Ergebnis (Ergebniszusammenstellung der Gewinne und Verluste alle Angaben in EUR):

Gewinne und Verluste

Tätigkeitsbereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	75.564,98	7.719,07	67.845,91
Vermögensverwaltung	0,02	724,58	-724,56
Zweckbetrieb	10.909,32	71.487,21	-60.577,89
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	7.240,65	4.782,65	2.458,00
Ergebnis	93.714,97	84.713,51	9.001,46

Die Tätigkeitsbereiche gliedern sich im Einzelnen wie folgt:

Ideeller Bereich

Einnahmen		Ausgaben	
Beiträge	32.151,93	Mitgliederverwaltung	594,35
Spenden	10.412,50	Verbandsabgaben	3.380,63
Zuschüsse	33.000,55	Ausbildungskosten	715,00
		Löhne Kooperation FSJ	200,00
		Versicherungsbeiträge, Vereinsmitteilungen, Repräsentationskosten	2.829,09
Summe	75.564,98	Summe	7.719,07



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

Vermögensverwaltung

Einnahmen		Ausgaben	
Zinserträge	0,02	Nebenkosten Geldverkehr	72,39
		Geldbeschaffungskosten	652,19
Summe	0,02	Summe	724,56

Zweckbetrieb

Einnahmen		Ausgaben	
Eintrittsgelder Fußball	981,80	Abschreibungen	3.105,00
Spartenbeiträge	6.011,00	Personalkosten	13.890,91
Sonstiges	3.916,52	Zuschuss JFV Obersrheiderland	570,00
		Schiedsrichterkosten	1.012,02
		Reparaturen Ballsporthalle	31.752,89
		Sonstige Kosten Sportbetrieb ¹	10.247,07
Summe	10.909,32	Summe	60.577,89

¹ u. a. Kosten Sportanlagen, Sportkleidung, Sportgeräte, Melde-/ Startgelder, Telefon-/EDV-/Homepage-Kosten, Energiekosten

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Einnahmen		Ausgaben	
Banden-/Trikotwerbung	3.152,82	Wareneinkauf	2.727,65
Speise-/Getränkeverkauf, Fan- artikel u. gesellige Veranstaltungen	4.087,83	Kosten- TT-Jubiläum	2.055,00
Summe	7.240,65	Summe	4.782,65

Vereinsvermögen (Stand 31.12.2018)

Vereinsvermögen	
Sachanlagen	92.903,04
kurzfristige Forderungen	1.307,77
2 Bargeldkassen	351,27
3 Girokonten	4.259,30
1 Sparbuch	0,08
Summe	98.821,46

Im Jahr 2018 wurde nach Worten des stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen eine neue Software für die Buchhaltung eingeführt, da das bisher verwendete „MSA Verein“ nicht mehr gepflegt wird. Im laufenden Jahr 2019 wird dann auch die Mitgliederverwaltung auf das neue System umgestellt.

Zum Abschluss seines Berichts bedankt sich Kassenwart Micha Gerke ausdrücklich bei Wolfgang Dehmel für die Unterstützung und Mitarbeit im Bereich der Mitgliederverwaltung, beim Einzug der Mitgliedsbeiträge bzw. in der Rechnungsstellung und im Mahnwesen.

Außerdem dankt Micha Gerke allen Übungsleitern, Trainern, Abteilungsleitern und Vorstandsmitgliedern für die überaus sparsame Haushaltsführung.



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Ronald Sanders verliest den Kassenprüfungsbericht zum 31. Dezember 2018.

Die Kassenprüfung für das Jahr 2018 wurde durch die gewählten Kassenprüfer Ronald Sanders und Engelbert Markus am 19. Februar 2019 in der Ballsporthalle des SV Teutonia Stapelmoor durchgeführt. Anwesend waren neben den beiden Kassenprüfern der stellvertretende Vorsitzende für Finanzen Micha Gerke und der 1. Vorsitzende Herbert Waltemathe.

Der Bericht der Kassenprüfer besagt, dass während der Kassenprüfung die Buchführung erläutert und alle bestehenden Konten überprüft wurden. Der Kassenführer erklärte auf Rückfrage der Kassenprüfer, dass keine weiteren Konten auf den Namen des Vereins bestehen.

Zur Prüfung haben folgende Unterlagen vorgelegen: Die Kontoauszüge für die Bankkonten des Vereins lückenlos mit sämtlichen dazugehörigen Einzahlungs- und Auszahlungsbelegen, alle Jahresabschlussunterlagen nebst Anlagen, die Umsatz- und Saldenlisten zu den Bestands- und Erfolgskonten sowie das Anlagenverzeichnis und der Anlagenpiegel.

Festgestellt wurde, dass die Buchführung des Vereins für das Abschlussjahr in Form einer EDV-Buchführung erfolgte. Die entsprechenden Buchungsunterlagen wurden den Kassenprüfern zur Verfügung gestellt.

Die Unterlagen wurden von den Kassenprüfern eingesehen und stichprobenweise nach bestem Wissen und Gewissen geprüft und mit den vorliegenden Ergebnissen des Jahresabschlusses abgestimmt. Die Anfangsbestände von Kassen und Konten stimmten mit den Endbeständen des zuvor geprüften Zeitraumes über ein. Alle Fragen der Kassenprüfer konnten während der Kassenprüfung geklärt werden.

Im Ergebnis stellten die Kassenprüfer fest, dass die im Jahresabschluss aufgeführten Geldbestände aller Kassen und Konten mit den Salden der eingesehenen Kontoauszüge übereinstimmten. Auch das Aktivvermögen des Vereins wurde zutreffend dargestellt und erfasst. Alle Belege konnten zugeordnet werden, die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß und in zutreffender Höhe verbucht. Es gab keine Beanstandungen.

Die Kassenprüfer sprechen dem stellvertretenden für Finanzen ihren Respekt und Dank für die mit viel Mühe und großer Verantwortung geleistete Arbeit aus und empfehlen aufgrund des Ergebnisses der Kassenprüfung der Versammlung, den Kassenführer für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 uneingeschränkt zu entlasten.

TOP 7: Entlastung des stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen

Vereinsmitglied Egge Mansholt bedankt sich bei Micha Gerke und stellt den Antrag auf uneingeschränkte Entlastung des stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen.

Die Entlastung durch die Versammlung wird bei zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 8: Berichte der Sozialwartin, des Jugendwartes und des Hallen- und Gerätewartes

a) Herbert Waltemathe berichtet für den abwesenden Sozialwart Daniel Sassen, dass ihm im vergangenen Jahr einige, wenige Sportunfälle gemeldet wurden. Die Verletzten nehmen inzwischen wieder am Sportbetrieb teil.

b) Der 1. Vorsitzende verliest den Bericht der abwesenden Jugendwartin Lea Pannenburg. Diese stellt heraus, dass auch im Jahr 2018 viele Erfolge durch die jugendlichen Sportler des SV Teutonia errungen wurden und wünscht Ihnen auch für die Zukunft alles Gute. Sie bedankt sich hierbei auch bei allen in der Jugendarbeit aktiven Trainern und Betreuern.

Des Weiteren wurde auch in 2018 wieder in vielen Abteilungen die traditionelle Weihnachtsfeier durchgeführt, die aus der Jugendkasse bezuschusst wurde.

Als großen persönlichen Wunsch stellt Lea Pannenburg heraus, dass die Kinder, Schüler und Jugendlichen im Verein auch im Jahr 2019 viel Freude am Sport wie auch sportliche Erfolge haben werden, und dass es weiterhin interessierte Personen gibt, die dies ermöglichen werden. Zudem werde sie für das laufende Jahr ein abteilungsübergreifendes Beisammensein ins Auge fassen, um auch die Abteilungen untereinander zu festigen.

c) Der kommissarische Hallen- und Gerätwart Heinz-Dieter berichtet, dass im Jahr 2018 diverse Arbeiten auf dem Sportgelände und in den Sporthallen angegangen und erledigt worden sind. Beispielhaft nennt er den Austausch der Leuchtmittel in der Ballsporthalle, die Sanierung des Geräteraums in der Ballsporthalle wie auch die Vorbereitungen (Wanddurchbrüche) für die Installation der neuen Belüftungsanlage.



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

TOP 9: Aussprache zu den Berichten

Zum Thema Aussprache gibt es keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

TOP 10: Grußworte der Gäste

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da der geladene Gast Hermann-Josef Tjardes kurzfristig abgesagt hat.

TOP 11: Ehrungen

Der 1. Vorsitzende Herbert Waltemathe ehrt Johannes Siepker, Anna Daalmeyer, Etta Heijen, Justina Swart, Daya Swart, Anna Wilkens, Silke Loger, Ronald Sanders, Nick Brink, Tina Brink, Maike Sassen Gaby und Arne Waltemathe für 15-jährige ununterbrochene Mitgliedschaft im Verein mit der bronzenen Ehrennadel.

Die Ehrungen für 25-, 40- und 60-jährige Mitgliedschaft werden nach Worten Waltemathes wieder auf einer gesonderten Veranstaltung im Herbst durchgeführt.

Im Anschluss erhalten diverse erfolgreiche Einzelsportler wie auch Mannschaften im Verein Urkunden für die erreichten Leistungen.

TOP 12: Nachwahlen zum Vorstand

a) Wahl bzw. Bestätigung des/der Hallen- und Gerätewartes

Die Position war seit Längerem unbesetzt. Im Verlauf des Jahres 2018 wurde Heinz-Dieter Hinrichs vom Vorstand kommissarisch als Hallen- und Gerätewart eingesetzt. Er würde auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Die Versammlung bestätigt Heinz-Dieter Hinrichs bei zwei Enthaltungen im Amt des Hallen- und Gerätewart.

b) Wahl bzw. Bestätigung des/der Abteilungsleiters/in Boßeln

Die Position war bisher unbesetzt. Die Abteilung besteht zurzeit aus wenigen Hobbyboßlern. Am Spielbetrieb nimmt man nicht teil.

Aus der Versammlung kommen keine Vorschläge für die Neubesetzung. Somit bleibt die Position weiterhin vakant.

c) Wahl bzw. Bestätigung des/der stellvertretenden Abteilungsleiters/in Leichtathletik

Der 1. Vorsitzende, Herbert Waltemathe, weist darauf hin, dass die einzelnen Abteilungen des Vereins jeweils auf ihren Abteilungsversammlungen ihren Abteilungsleiter und auch ihre Stellvertreter wählen. Diese sind von der Versammlung nur noch zu bestätigen.

Die Leichtathletikabteilung hat auf ihrer letzten Abteilungssitzung Stephan Steenhardt zum neuen stellvertretenden Abteilungsleiter gewählt, nachdem Heinz-Dieter Hinrichs im Verlauf des Jahres 2018 von diesem Posten zurückgetreten war.

Stephan Steenhardt wird von der Versammlung bei einer Enthaltung als stellvertretender Abteilungsleiter bestätigt.

TOP 13: Wahl eines/er Kassenprüfers/in

Vereinsmitglied Ronald Sanders scheidet als Kassenprüfer aus, wobei Engelbert Markus noch ein Jahr als Kassenprüfer tätig sein wird.

Aus der Versammlung werden Tammo Schmidt und Tobias Meyer als neue Kassenprüfer vorgeschlagen. Beide erklären sich bereit, das Amt bei ihrer Wahl annehmen zu wollen.

Bei der Abstimmung wählt die Versammlung Vereinsmitglied Tobias Meyer mit 14 Stimmen für die Dauer von 2 Jahren zum zweiten Kassenprüfer (10 Stimmen für Tammo Schmidt, 13 Enthaltungen).

TOP 14: Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2019

Der Haushaltsplan 2019 inkl. der Abteilungsetats wird vom stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen vorgestellt.

Vereinsmitglied Egge Mansholt erfragt, ob die Förderanträge für die geplanten baulichen Maßnahmen bei der Stadt Weener wie auch beim KSB bzw. LSB schon gestellt worden sind. Micha Gerke berichtet, dass man die Anträge bei der Stadt schon gestellt habe. Die Anträge beim KSB/LSB werden derzeit vom geschäftsführenden Vorstand vorbereitet und in Kürze fristgerecht gestellt.

Der Haushaltsplan 2019 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. März 2019

TOP 15: Beschlussfassung über Mitglieds-, Abteilungs- und außerordentliche Beiträge

Herbert Waltemathe informiert die Versammlung, dass die in der letzten Jahreshauptversammlung neuen Mitgliedsbeiträge als Jahresbeiträge beschlossen wurden. Nach Paragraph 6 der aktuellen Satzung müssen diese aber monatlich festgeschrieben sein. Die Umrechnung von jährlich auf monatlich ergibt derzeit Beträge, die dann gerundet werden müssen.

Diese Berechnung ist nach Worten Waltemathes' ungenau und bedeutet außerdem einen erhöhten Verwaltungsaufwand und Probleme in der Vereinssoftware. Micha Gerke stellt heraus, dass man die Beiträge so ab- bzw. aufrunden muss, dass die Jahressumme durch 12 auf 2 Nachkommastellen teilbar ist.

Daher stellt Waltemathe stellvertretend für den Vorstand den Antrag, die Mitgliedsbeiträge von jährlich auf monatlich abzuändern. Zur Auswahl wird der Versammlung eine Variante A mit abgerundeten Beträgen und eine Variante B mit aufgerundeten Beträgen zur Abstimmung vorgestellt.

Für	Variante A		Variante B	
	(pro Jahr /Veränderung)		(pro Jahr /Veränderung)	
Kinder (bis 14)	39,60 €	-0,40 €	40,80 €	0,80 €
Jugendliche (14-17)	49,20 €	-0,80 €	50,40 €	0,40 €
Erwachsene (aktiv)	74,40 €	-0,60 €	75,60 €	0,60 €
Familien	139,20 €	-0,80 €	140,40 €	0,40 €

In der anschließenden Diskussion spricht sich Vereinsmitglied Egge Mansholt für Variante B aus, da man so rechtzeitig auf die kommenden Erhöhungen bei den Verbandsabgaben und steigende Energiekosten reagieren könne.

Auf Nachfrage von Vereinsmitglied Engelbert Markus zu den Auswirkungen auf die Abteilungsbeiträge antwortet Kassenwart Micha Gerke, dass diese von diesem Antrag unberührt, also konstant bleiben.

Die Versammlung entscheidet sich mit 30 Stimmen (bei 7 Enthaltungen) für die Variante B mit aufgerundeten Beträgen.

Herbert Waltemathe stellt heraus, dass die Erhöhung ab 1. Juli 2019 gilt. Es bleibe zudem beim halbjährlichen Einzug jeweils im Januar und Juli.

TOP 16: Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Der 1. Vorsitzende berichtet der Versammlung, dass keine weiteren Anträge zur diesjährigen Jahreshauptversammlung bei ihm eingegangen sind. Eine Beschlussfassung entfällt demnach.

TOP 17: Verschiedenes

- Anhand einer Bild-Präsentation geben Herbert Waltemathe und Micha Gerke einen kurzen Rückblick auf die in 2018 vorgenommenen Bau- und Sanierungsmaßnahmen.
- Der stellvertretende Vorsitzenden für Schriftverkehr und Organisation Jürgen Siemens berichtet, dass die letztjährige Crowdfunding-Aktion für den Bau des „Verkaufs-, Versammlungs- und Jugendraumes“ ein voller Erfolg gewesen sei. Bei dieser Aktion konnten 5.266,00 Euro Erlöst werden. Insgesamt sind im Jahr 2018 9.466,00 Euro zweckgebunden für den Anbau gespendet worden.
Jürgen Siemens bedankt sich im Namen des gesamten Vorstands bei allen Spendern. Er macht darauf aufmerksam, dass weitere Gelder zur schnellen Fertigstellung des Gebäudes notwendig sind. Daher sei jede weitere Spende willkommen.
- Vereinsmitglied Jan Klaaßen bedankt sich bei allen Helfern, die sich bis jetzt beim Bau des „Verkaufs-, Versammlungs- und Jugendraumes“ eingebracht haben.
- In Hinblick auf die Abteilungsberichte zur Jahreshauptversammlung wünscht sich Jan Klaaßen, dass zukünftig alle Abteilungen einen Bericht vorlegen können.

Abschließend bedankt sich Herbert Waltemathe nochmals bei allen Vereinsmitgliedern für die geleistete Arbeit im Jahr 2018 und für die rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung. Er bittet die Vereinsmitglieder, auch weiterhin durch rege Mithilfe aktiv an der Vereinsarbeit teilzuhaben.

Um 21.20 Uhr schließt der 1. Vorsitzende Herbert Waltemathe die Versammlung.

Stapelmoor, den 14. März 2019

Protokollführer Jürgen Siemens